

# Dunkle Stunden

Von Vloki\_Varulf

## Kapitel 4: ~ Die Rache ~

Saranor:

Ich marschierte gerade in Silvermoon ein, unserer wunderschönen Hauptstadt, als plötzlich ein Bote der Blutritter von hinten gegen mich prallte. Ich fiel zu Boden und lag ein paar Sekunden da. Idiotische Boten. Konnten sie nicht aufpassen, dass sie ihre eigenen Leute nicht rammen? Ich werde diesen Tölpel der Großlady melden...

*"Saranor, seid ihr es?"*

Er half mir auf. *"Zum Glück habe ich euch gefunden! Die Wache von Morgenluft hat mich ausgesandt, nach euch zu suchen, da ihr als letzte neben den Spähern bei der Insel der Weltenwanderer wart!"*

*"Worum geht es, Bote?"*

*"Es geht darum, dass alle Bewohner des Sanktums auf der Insel getötet wurden! Niemand hat überlebt, und von Lady Diana ist keine Spur zu finden!"*

*"Denkt ihr, dass es Trolle waren, die das anrichteten?!"*

*"Den Wunden, die die Späher und Waldläufer beschrieben, schienen eindeutig von einem Dolch gemacht worden zu sein. Allerdings konnten sie anhand der Wunden bestimmen, dass dieser weder menschlicher, noch elfischer Machart war."*

*"Also doch Trolle...!"*

*"Es könnte sein, doch ich weiß nicht...."*

*"Ich habe genug gehört, Bote. Dafür sollen sie büßen. Die Amani werden sterben!"*

Kurz darauf rannte ich auch schon los. Diese Trolle sollten büßen für ihre Taten. Doch warum war Diana fort. Hatten die Trolle sie gefangen genommen, wie den Darkspear troll, den wir gepflegt hatten? Ich wusste es nicht, doch die Trolle mussten sterben. Ich würde sie alle niedermetzeln. Ich rannte weiter doch plötzlich lief ich gegen jemanden. Verdammt!

Shandalana:

Ich war gerade unterwegs zum Händler für Schmuck, um einige Edelsteine, die ich bei Tieren und diesen dummen Getriebenen fand, auf ihren Wert schätzen zu lassen, als plötzlich dieser Paladin in mich reinlief. Wahrscheinlich ein Bote der Blutritter, die waren ja neuerdings recht unbeholfen und tollpatschig. Am liebsten hätte ich meinen Sarliakh auf ihn gehetzt, aber der kleine sollte sich endlich mal ausruhen. Er hat immerhin drei harte Tage hinter sich, da wir Untote jagen gegangen sind. Der Paladin in Kettenrüstung half mir auf und entschuldigte sich bei mir. *"Könnt ihr nicht aufpassen?"*

*"Es tut mir Leid, Milady, aber ich wollte nur so schnell wie möglich nach Tor'Watha."*

*"Was wollt ihr im Dorf der Amani?!"*

Das interessierte mich nun wirklich. Ich wusste nichts um dieses Dorf, außer dass die Trolle es bewohnten und jeden angriffen, der sich dem Dorf näherte. Aber warum wollte ausgerechnet ein Paladin in dem Tempo nach Tor'Watha. Vor allem einer unseres Volkes? Er riskierte eine Schlacht oder Schlimmer noch: einen nie endenden Krieg mit den Amani. Gut, die Amani waren uns Elfen gegenüber immer schon feindselig, doch wenn er in das Dorf ging, riskierte er einen Krieg von unvorstellbarer Größenordnung!

*"Die Trolle haben die Insel der Weltenwanderer angegriffen und nahezu jeden niedergemetzelt, der dort lebte. Und eine Freundin von mir haben sie verschleppt. Ich vermute, dass sie in ihr Dorf zurückgekehrt sind."*

*"Wenn ihr wollt, helfe ich euch, Paladin. Normalerweise wollte ich zum Schmuckhändler, doch das kann warten. Mein Name ist Shandalana, ich bin Hexenmeisterin im Zirkel der Dunkelheit."*

*"Vielen dank, Hexenmeisterin. Normalerweise würde ich nicht mit an eurer Seite kämpfen, da mir dies mein Orden verbietet, doch in diesem Fall brauche ich euch wirklich. Ich will Rache an den Trollen in Tor'Watha üben. Sie sollen alle sterben!"*

*"Gut, ich folge euch in die Schlacht. Wenn es euch nichts ausmacht, werde ich Heria beschwören, meine Succubus. Sie wird uns im Kampf gegen diese Grünhäute helfen."*

*"Danke, das ist sehr nett von euch."*

Wir rannten gemeinsam weiter in Richtung Tor'Watha und tatsächlich: Auf der Insel der Sonnenwanderer lebte niemand mehr. Hier hatte ein Blutbad stattgefunden. Doch die Wunden der Gefallenen waren alle gleicher Machart. Hier hatte scheinbar ein erfahrener Assassine sein Werk getan. Ich fand es schon fast seltsam, dass der Paladin dies nicht erkannte. Ich sah nur Wut und Rachsucht in seinen Augen. Ich entschied mich, ihm nichts davon zu erzählen, dass das hier ein einzelner Feind angerichtet hatte.

*"Wir müssen weiter."*

*"Ich weiß, Paladin. Ich möchte euch helfen, diese Trolle zur Rechenschaft zu ziehen. Einst lebten hier Familienmitglieder von mir."*

*"Dann los..."*

*"Wie heißt ihr eigentlich?"*

*"Mein Name ist Saranor Blutschwur, Sarions Sohn und Initiant der Blutritter."*

Wir rannten weiter in Richtung Tor'Watha...

Saranor:

Diese Hexe war alles andere als unhöflich. Das kannte ich von den Dämonenbeschwörern unsers Volkes überhaupt nicht. Sie war viel zu gütig und hilfsbereit für eine von denen. Allerdings fragte sie auch sehr viel, was mich wie immer nervte bei diesen Frauen. Sie sind einfach zu neugierig. Als wir die Leichen der Gemetzelten sahen, bekam ich einen Schock. Sie alle waren tot und nur das Bett von Diana war nicht von Blut überströmt. Ich entschloss mich nur noch mehr, Tor'Watha von der Landkarte zu tilgen. Diese Trolle sollten nun erst recht spüren, was Rache ist! Ich rannte der Hexe meines Volkes voraus und es dauerte keine fünf Minuten, bis wir am Rande Tor'Wathas ankamen. Ich tötete die ersten Hexendoktoren der Trolle mit nur wenigen Schwerthieben. *Spürt die Vergeltung der Blutritter und der Sind'Dorei!*", rief ich und rannte nach dem Tode der ersten beiden weiter in Richtung des Dorfes. Es dauerte keine Stunde, bis wir alle Trolle getötet hatten. Am schwersten hatten wir es bei dem Dorfschamanen und dem Anführer der Amani in Tor'Watha, doch

schlussendlich hatten wir sie alle getötet. Die Succubus von Shandalana half uns dabei wirklich. Ich hätte nie gedacht, dass ich mal einer Dämonin und ihrer Meisterin danken würde, aber Shandalana und ihrer Succubus gebührte der Dank. Vor dem Tod des Anführers konnten wir nur noch einen Satz von dem Troll hören: *"Zel'ajin, Nefte von Otembe, gerächt.... Onkel...gegangen mit Elfenweibchen.... nach Süden.... Richtung Ghostmarshs."* Wir mussten also in die Geisterlande, um von dort dann nach Diana zu suchen. Unsere Reise hatte gerade erst begonnen.

Shandalana:

Er wollte tatsächlich diese Elfe retten. Mir sollte es recht sein, denn ich konnte ein Abenteuer wie dieses gebrauchen. Ich hoffte nur, dass wir nicht von einer Bachtatze oder irgendeinem Geißler getötet und gefressen wurden. Die Beister dort unten im Süden waren bekanntlich sehr viel stärker als hier in Eversongforest und ich wollte nicht draufgehen für irgendeine Magierin aus dem Norden. Trotz allem folgte ich dem paladin weiter. Ich hoffte nur, dass es kein Fehler war... mein Abenteuer beginnt und der Krieg wird ebenfalls sehr bald folgen. Die Amani kommen!